

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: PD Dr. theol. Dipl.-Math. Ludwig Neidhart
geboren: 04.11.1963 in Bad Waldsee
Staatsangehörigkeit: Deutsch
Familienstand: seit 11.05.1990 verheiratet, ein Kind (geb. 1991)

Adresse: Haunstetter Str. 165, 86 161 Augsburg
Telefon: 0821-584319
E-mail: Ludwig.Neidhart@gmx.de
Homepage: <http://www.philso.uni-augsburg.de/institute/philosophie/Personen/Lehrbeauftragte/neidhart/>



Ausbildung vor und außerhalb der Hochschule

1976 – 1982 : Besuch des Georg - Büchner - Gymnasiums Seelze bei Hannover.
1988 – 1990 : Ausbildung zum **EDV-Fachmann** und **EDV-Dozenten** beim Control Data Institut in Hannover.

Hochschulbildung

1982 – 1987 : **Theologiestudium** in Münster und Würzburg.
17. 06. 1984 : Vordiplom Katholische Theologie (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)
Note in Philosophie: 1,0. Durchschnittsnote: 1,33.
20. 10. 1987 : Diplom Katholische Theologie (Westfälische Wilhelms-Universität Münster),
Gesamtnote: 2,0.
Diplomarbeit: *Die Zeugen Jehovas*, Gutachter: Prof. Dr. A. Khoury. Note: 1,5.

1994 – 2002 : **Mathematikstudium** mit Nebenfach **Physik** in Augsburg
25. 03. 2002 : Diplom Mathematik mit Nebenfach Physik (Universität Augsburg),
Gesamtnote: 1,16.
Schwerpunktfach Physik: *Quantenmechanik*.
Schwerpunktfach Mathematik: *Differentialgleichungen*.
Diplomarbeit: *Integration im Rahmen des Maßkettenkalküls*. Note: 1,0.

2002 – 2005 : **Promotionsstudium** in Augsburg. Interdisziplinäre Dissertation zum Thema
Unendlichkeit im Schnittpunkt von Mathematik und Theologie.
Erstgutachter: Prof. Dr. theol. Dr. phil. A. Ziegenaus
Zweitgutachter: Prof. Dr. rer. nat. J. Eschenburg

07. 09. 2005 : Abschluss der Promotion zum Dr. theol. an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg.
Mündliche Prüfung (Rigorosum) über die Fächer *Dogmatik*,
Fundamentaltheologie und *Mathematische Grundlagen der Relativitätstheorie*.
Gesamtnote: *Summa cum laude*.

2011 – 2015: **Habilitation für das Fach Philosophie** an der Universität Augsburg.
Thema: *Gott und Zeit*. Mentoren: Prof. DDr. Thomas Schärfl (Augsburg),
Prof. Dr. Uwe Meixner (Augsburg) und Prof. DDr. Christian Tapp (Bochum).

Auszeichnungen

14. 11. 2006: Auszeichnung der Dissertation mit dem Albertus Magnus Preis 2005
der Diözese Augsburg.

14. 01. 2008: Auszeichnung der Dissertation mit dem Pelkhovenpreis
für besondere akademische Leistungen.

Berufstätigkeit

1991 – 1994: Aufenthalt in Athen, dort im Griechisch-Katholischen Exarchat Tätigkeit als
Büroleiter des Bischöflichen Sekretariats und **Katechet**, außerdem
Tätigkeit als **Religionslehrer** am Dörpfeld-Gymnasium in Athen.

1995 – 2004: **Gutachtertätigkeit** für das Referat „Lehre und Hochschulen“
des Bischöflichen Ordinariats Augsburg.

2001 – 2005: **Koordinator des Graduiertenkollegs** „Nichtlineare Probleme
in Analysis, Geometrie und Physik“ an der Universität Augsburg.

2001 – 2005: **Wissenschaftlicher Mitarbeiter** am Lehrstuhl für nichtlineare Analysis
(Prof. Dr. Bernd Aulbach, † 2005).

Seit 12. 09. 2005: **Mathematik- und Religionslehrer** am Maria-Theresia-Gymnasium Augsburg.

Seit 01. 04. 2008: **Lehrbeauftragter** am Institut für Philosophie der Universität Augsburg,
seit dem 14.04.2016 als **Privatdozent**.

Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Neugriechisch, Lateinisch, Altgriechisch, Hebräisch.

Augsburg, den 24.01.2020

Ludwig Neidhart